

Verordnung zu den Statuten des Feuerwehr-Zweckverbandes Klus

Vom 16. August 2016 In Kraft ab 1. Januar 2017

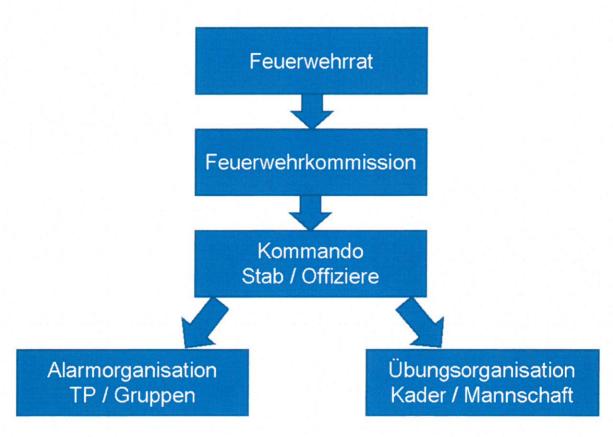
Diese Verordnung stützt sich auf §36 der Statuten des Feuerwehr-Zweckverbandes Klus, gültig ab 01.01.2017

Inhalt

A.	Details der Organisation	3
В.	Entschädigung (Änderung ab 07.03.2013)	4
C.	Abgeltung	5
D.	Bussentarif	6
E.	Visumsregelung/ Korrespondenzfluss	7
F.	Tarifansätze	8
AN	NHANG	10
	Modellrechnung	

A. <u>DETAILS DER ORGANISATION</u>

Organisation



B. ENTSCHÄDIGUNG (ÄNDERUNG AB 07.03.2013)

1.	Pauschalen		
	Kommandant	CHF	8'000.—
	Kommandant Stellvertreter	CHF	4'000.—
	Offizier	CHF	1'300.—
	Fourier	CHF	4'000.—
	Feldweibel	CHF	4'000.—
2	Entschädigungen bei Übungen (pro Std.)		
	Offiziere, Four, Fw	CHF	26.—
	Kader (Wm, Kpl)	CHF	25.—
	Mannschaft (Gfr, Sdt, Rekr)	CHF	23.—
	Warmsonare (Sir, Sat, New)	OTT	20.
3.	Entschädigung bei Einsatz (pro Std.)		
	Kader und Mannschaft	CHF	31.50
	zwischen 22.00 h und 06.00 h sowie		
	Sonn- und Feiertagen für die erste Stunde	CHF	31.50 + 100%
4	Sitzungen		
••	Mitglieder des Feuerwehrrates	Richtet s	sich nach den
	Kader und Mannschaft		n der Leitgemeinde
	Feuerwehrkommission	Aesch	n der Lengememde
	T Cuci Welli Kelli Illiadio II	7100011	
5.	Pikett-Entschädigungen		
	Pikett-Offizier pro Wochenende	CHF	150.—
6.	Kursentschädigungen für externe Kurse		
	Kader und Mannschaft pro Tag	CHF	150.—
	Kader und Mannschaft pro ½ Tag	CHF	100.—

C. ABGELTUNG

Feuerwehrmobiliar

Die neu eintretende Einwohnergemeinde Grellingen verpflichtet sich, definierte Teile des Mobiliars der Ortsfeuerwehr in gutem Zustand per 1. Januar 2017 ohne Anspruch auf eine Entschädigung dem Zweckverband zu Eigentum zu übergeben.

Feuerwehrfahrzeuge

Die neu eintretende Einwohnergemeinde Grellingen verpflichtet sich, das Feuerwehrfahrzeug Mercedes Transportfahrzeug der Ortsfeuerwehr in gutem Zustand per 1. Januar 2017 ohne Anspruch auf eine Entschädigung dem Zweckverband Klus zu Eigentum zu übergeben.

Zeitwert Fahrzeuge (Stand 01.01.2017)

	FW Klus	Grellingen
	Fr.	Fr.
Fahrzeuge Total	873'000	65'100
	AS FZ 2013	TFZ Mercedes
	KFZ 2012	
	TLF Iveco2010	
	Hubretter Iveco 2'006	
	Pio Scania 2002	
	HLF Mercedes 1996	

Feuerwehrmagazin

Die Einwohnergemeinde Aesch stellt dem Zweckverband sein Feuerwehrmagazin gegen Miete zur Verfügung.

Modellrechnung

Siehe Anhang zu dieser Verordnung.

D. BUSSENTARIF

- 1 Die Strafen sind:
 - a. Verweis
 - b. Geldbusse bis CHF 1000.-

1.	Busse	CHF	30.—	für 1. unentschuldigte Absenz an
				Übungen, während dem Jahr
2.	Busse	CHF	60. —	für 2. unentschuldigte Absenz an
				Übungen, während dem Jahr
3.	Busse	CHF	120.—	für 3. Unentschuldigte Absenz an
				Übungen während dem Jahr

- c. Degradierung
- d. Ausschluss aus der Feuerwehr und Versetzung zu den Ersatzpflichtigen
- Die in Absatz 1 lit. b d genannten Strafen können kumuliert werden.
- 3 Die Bussen fallen der Kasse des Zweckverbandes zu.
- Dienstpflichtige, welche dem Aufgebot für die Rekrutierung unentschuldigt fernbleiben, zahlen eine Busse von CHF 100.—

E. VISUMSREGELUNG/ KORRESPONDENZFLUSS

Visumsregelung und Korrespondenzfluss:

1. Rechnungsadresse

Feuerwehr Klus Ettingerstrasse 11 4147 Aesch

2. Bestellungen

- 1. Bestellungen dürfen nur im Rahmen des bewilligten Budgets erfolgen.
- 2. Bei Budgetüberschreitung muss vor der Bestellung ein Antrag an den Feuerwehrrat erfolgen.
- 3. Bestellungen haben schriftlich zu erfolgen. (ausser Bestellungen von Kleinmaterial < CHF 3'000.—)
- 3. Visumsregelung (grundsätzlich braucht es zwei unabhängige Visen)
- 4. Visumstempel auf Rechnung:
 - 1. Kontrolle der Rechnungen durch den Besteller
 - 2. Erstes Visum Fourier bei Abwesenheit Kdt Stv
 - 3. Zweites Visum Kdt od. Kdt Stv
 - 4. Drittes Visum Finanzchef bei Beträgen > CHF 3'000.-

5. Korrespondenzfluss

- Rechnungen werden durch den Fourier mit den nötigen Visen und Angabe der Kontierung und Bearbeitungsdatum möglichst wöchentlich an die Gemeindeverwaltung zHd. Administration FW Klus der Gemeinde verschickt.
- Die Administration FW Klus kontrolliert und bezahlt möglichst wöchentlich die Rechnungen.
- 3. Die Buchhaltung der Gemeinde Aesch verbucht die Rechnungen und sendet per E-Mail monatlich die Auszüge zHd. FW Kdt , Fourier und Finanzchef. Allfällige Anpassungen bei den Kontierungen sind per E-Mail an den Fourier zu melden.
- 4. Rechnungsstellungen an Dritte sind durch Fourier/Kdt an die Administration FW Klus schriftlich zu melden. Die Rechnungsstellung und Kontrolle erfolgt an die Administration FW Klus.

F. TARIFANSÄTZE

Pauschalverrechnungen

Einsatzart	Basis	Ansatz
BMA Fehlalarm (Systemfehler)	MO - SA 06.00 – 22.00 h	und 2. Fehlalarm im Kalenderjahr wird nicht in Rechnung gestellt
BMA Fehlalarm (Systemfehler)	MO - SA 22.00 - 06.00 h	und 2. Fehlalarm im Kalenderjahr wird nicht in Rechnung gestellt
	sowie Sonn- & Feiertage	ab 3. Fehlalarm CHF 1'500.—
BMA Täuschungsalarm (Rauch, Dampf, Staub, etc.)	MO - SA 06.00 – 22.00 h	ab dem ersten Täuschungsalarm CHF 1'000.—
BMA Täuschungsalarm (Rauch, Dampf, Staub, etc.)	MO - SA 22.00 - 06.00 h sowie Sonn- & Feiertage	ab dem ersten Täuschungsalarm CHF 1'500.—

Individualverrechnung

Mittel	Basis	Ansatz
Personalaufwand	MO - SA 06.00 - 22.00 h	CHF 31.50 pro Mannstunde
	MO - SA 22.00 - 06.00 h	CHF 63.— pro 1. Mannstunde
	sowie Sonn- & Feiertage	danach CHF 31.50 pro Mannstunde
Hubretterfahrzeug (HRF)		CHF 200.— pro Stunde
Hilfeleistungsfahrzeug (HLF)		CHF 200.— pro Stunde
Pionierfahrzeug (PIO)		CHF 200.— pro Stunde
Tanklöschfahrzeug (TLF)		CHF 200.— pro Stunde
Transporter		CHF 100.— pro Stunde
Ölbinder	inkl. Entsorgung	CHF 60.— pro Sack
Wespen / Bienen / Hornissen		CHF 150.— inkl. Material und 2
1		Personen, ohne Grossfahrzeug
Verpflegung (Getränke, Essen)		nach Aufwand
Administrativer Aufwand		CHF 80.— pro Einsatz

Bemerkungen

Bei vorsätzlich oder grobfahrlässig angerichtetem Schaden werden die Einsatzkosten vom Betroffenen zurückgefordert

Die Kosten folgender Einsätze werden dem Betroffenen in Rechnung gestellt:

- a) Öl- und Chemiewehreinsätze
- b) Strahlenschutzeinsätze
- c) Autobrände im Freien
- d) Verkehrsunfälle
- e) Leitungsbrüche im Gebäudeinnern
- f) vorsorgliche Brandwache bei Veranstaltungen
- g) Verkehrsdienst bei Grossanlässen
- h) bei freiwilligen Einsätzen
- i) ab dem dritten Fehlalarm im Kalenderjahr
- j) Täuschungsalarm

Aus folgenden Gründen wird der BMA Einsatz jedoch immer verrechnet:

- bei grobem Unfug und Fahrlässigkeit
- wenn keine Reservemelder zum Wechseln vorhanden sind
- wenn bei Arbeiten die entsprechende Gruppe nicht ausgeschaltet wird
- wenn die Anlage am Tag auf Nacht gestellt ist
- wenn die Anlage vor dem Eintreffen der Feuerwehr zurückgestellt wird

Die oben aufgeführten Ansätze werden für alle Dienstleistungen der FW Klus verrechnet.

Die Verordnung wurde von allen Gemeinderäten wie folgt bewilligt:

GRB Aesch vom 18.10.2016

GEMEINDERAT AESCH

Die Präsidentin

sig.

Marianne Hollinger

Matthias Gy

Der Verwalter

GRB Pfeffingen vom

17. Okt. 2016

GMEINDERAT PFEFFINGEN

Der Präsident

Der Verwalter

Sven Stohler

Walter Speranza

GRB Grellingen vom 29. Aug. 2016

GMEINDERAT GRELLINGEN
Der Präsident Der Ve

Der Verwalter

Hans-Peter Hänni

Christian Fullin

ANHANG

A. MODELLRECHNUNG

4 Augustanalana	Durchecheit	t laufanda Kost	en inkl. Miete, Ch	IF inkl MWST								
Ourchs. von	Durchschillt	Aesch (Ae) Durchs. CHF	Pfeffingen (Pf) Durchs. CHF	Grellingen (Gr) Durchs. CHF		Summe Ae+Pf: CHF	spezKosten Ae: CHF/E	spezKosten Pf: CHF/E	spez.Kosten Gr: CHF/E	Ein- wohner (Ae)	Ein- wohner (Pf)	Ein- wohne (Gr)
Jahren												18
011-2015 ***		397998	94605	128615		492603	38.9	40.3	69.4	10225	2350	100
Condina												
. Grundlagen Start Verband Aesch/					lah karah alka							
			neinden und ist in den investitionen enthalter		iicht enmanei							
Berechnungsmodell fü	ir laufende Kos	ten										
0% vom Nettoaufwan												
0% vom Nettoaufwar	nd werden gem	. Einwohnerzahlen v	verteilt.									
vnteil Mietkosten Feuerwehrmagazin Vesch				CHF/m2, 80.00		100%= 90'400	(Ae) 68%= 61'472	(Pf) 32%= 28'928				
		Consent				Darlehen	FW-	Anteile				
ahrzeuge		Gesamt- kosten		Anteil BGV		BGV/10J	Gerätefonds	Verband***				
TLF 2010		479'526		91'051		100'000	277'767	10'708				
Kommandofahrzeug 2		52'201		73'154		0		38'546 89'410	1			
Nemschutzfahrzeug 2 Summe	013	162'564 694'291		164'205		100'000		138'664				
			A A S A S A S A S A S A S A S A S A S A									
Saldo FW-Gerätefond	s (aus Verkauf)	Material von Verband 31'422	Aesch u.Pfeffingen)									
2010 147481.01		291'422										
2011 147481.01		13'655										
2012 147481.01		0										
2013 147481.01		2'070										
2014 3511.01		3'540 4'350										
2015 3511.01		4 3 3 0										
Speisung FW-Gerätef	onds durch Ve	rkäufe:										
Div. Materialverkäufe,		14'246										
Jebertrag Fonds von		17'176		<u> </u>								
Nettoerlös HLF Pfeffin Nettoerlös ULF Aesch		239'000 21'000										
Vellocitos OLI PESCI	, 2.11.2010	21000										
3. Berechnung K	ostenvertei	ung Zweckverb	and Aesch/Grelli	ngen/Pfeffinger	1							
	prov. Netto- aufwand 2017	50% vom Nettoaufwand Anteil pro Einwohner 2015		50% vom Nettoaufwand Anteil Versicherungs- prämien 2015		Anteil Feuewehr- magazin	Mietanteil Feuewehr- magazin CHF/a	Gemeindeanteile 2017 mit 3er Verband mit Fonds CHF/a	Gemeindeanteile Durchs. 5 Jahre 2011-2015 CHF/a	2017 ggü. 2015		
3.1 Aesch		10225	158293	1661666	167876	54%	50371	376541	397998	94.6%		
3.3 Pfeffingen		2350	36380		29700	23%	21454				4	
3.2 Grellingen 583'000-93'280- 43'000=		1853	28686	255213	25784	23%	21454	75925	128615	59.0%		
Summe Aufwand der Gemeinden Erträge	446720	14428	223360	2210853	223360	100%	93280	540001				
lst: 35000 + 8'000												
				and: eingebrachte	Mittel von Pfe	ffingen 2008	im Verhältnis d	er Einwohner von (Grellingen 2015			
		Jahr	CHF inkl.MWST	Restwert					-	-		
CHF 239'000+ 14'246=				65100								
CHF 239'000 + 14'246=	Transportfz.	2006	130199								4	
CHF 239'000 + 14'246= 4.1 Fahrzeuge 4.2 Material ca.	Transportfz. Div.gem.Verze		130199	99676 34902								
CHF 239'000,- + 14'246= 4.1 Fahrzeuge 4.2 Material ca. 4.3 Kapital ca.			130199	99676								
CHF 239'000,- + 14'246= 4.1 Fahrzeuge 4.2 Material ca. 4.3 Kapital ca.			130199	99676 34902								
cHF 239'000+ 14'246= 4.1 Fahrzeuge 4.2 Material ca. 4.3 Kapital ca. Einmalige Abgeltung	Div.gem.Verzei	chnis	CHF	99676 34902								
CHF 239'000+ 14'246e 4.1 Fahrzeuge 4.2 Material ca. 4.3 Kapital ca. Einmalige Abgeltung 5. Ertrag Feuerwehrst	Div.gem.Verzei euern und Löse FW-Steuern	chnis hbeitrag BGV, 2015 Löschbeitrag BGV	. CHF Gesamt	99676 34902 199678								
4. Vorschlag einn CHF 239'000.+ 14'246- 4.1 Fahrzeuge 4.2 Material ca. 4.3 Kapital ca. Einmalige Abgeltung 5. Ertrag Feuerwehrst 5.1 Aesch	euern und Löse FW-Steuern 356957	chnis hbeitrag BGV, 2015 Löschbeitrag BGV	. CHF Gesamt 392457	99676 34902 199678								
cHF 239'000+ 14'246e 4.1 Fahrzeuge 4.2 Material ca. 4.3 Kapital ca. Einmalige Abgeltung 5. Ertrag Feuerwehrst	Div.gem.Verzei euern und Löse FW-Steuern	chnis hbeitrag BGV, 2015 Löschbeitrag BGV	.CHF Gesamt 392457	99676 34902 199678								